

++ Internet-Zugang ++ PC-Support ++ Multimedia ++ Wissenschaftliches Rechnen ++ Telefonieren ++ Dokumentation ++ Veranstaltungen ++

### ▣ HRZ aktuell

#### Kurzinformationen in gedruckter Form

<http://www.uni-marburg.de/hrz/aktuell/>

Das Hochschulrechenzentrum – die zentrale technische Einrichtung für Kommunikation und Informationsverarbeitung innerhalb der Universität – unterhält auf seinen Web-Seiten ein umfassendes Informationssystem, das den Zugang zu seinem gesamten Leistungsspektrum vermittelt.

Mit Kurzinformationen der vorliegenden Art möchte das HRZ einen weiteren Zugang zu diesem Angebot bereitstellen. **HRZ aktuell** wird künftig mindestens zweimal jährlich in kompakter Form über Neuigkeiten im Bereich IT-Services und Kommunikationsinfrastruktur, über aktuelle Software- und Supportangebote sowie über bevorstehende Veranstaltungen und Workshops informieren. Zu jedem Beitrag sind weiterführende Informationen im Web verfügbar.

### ▣ Internet-Zugang

#### Neue Service-Namen, neue Services

<http://www.uni-marburg.de/hrz/intzug/rename.html>

Vor dem Hintergrund der wachsenden Bedeutung des Internet hat das HRZ in den vergangenen Jahren nach und nach neue Dienste bereitgestellt und zwar sowohl für Professoren und Mitarbeiter als auch für Studierende. Aus diversen Gründen wurde am 8. Oktober 2002 eine Umbenennung verschiedener Dienste vorgenommen, die zum Teil auch eine Umkonfiguration der entsprechenden Anwender-Programme erfordern. Alle Dienste für Professoren und Mitarbeiter wurden unter der Domäne **staff.uni-marburg.de** zusammengefasst; analog dazu wurde die Domäne **students.uni-marburg.de** für Studierende eingerichtet. Für eine Übergangszeit können sowohl die alten als auch die neuen Namen benutzt werden.

Im Zuge der Umstellung wurde eine neue Programm-Version des Webmail-Servers mit zusätzlichen Funktionen in Betrieb genommen, wozu insbesondere ein persönlicher Terminkalender zählt.

### ▣ PC- Support

#### Neue Außenstelle des HRZ in den GWS

<http://www.uni-marburg.de/hrz/pc/aussenstelle-gws.html>

Das HRZ betreibt seit August im Gebäudekomplex der geisteswissenschaftlichen Fachbereiche (GWS, PhilFak) eine

Außenstelle zur Unterstützung der PC-Anwender; diese war zunächst provisorisch in Block C, Raum 302 untergebracht, ab dem Wintersemester wird der ehemalige AG-Raum 5 im Foyer dafür genutzt.

Für Fragen zu PCs stehen abwechselnd Mitarbeiter/innen des HRZ unter der Tel.-Nr. 28-23565 zur Verfügung. Das HRZ strebt die dauerhafte Besetzung der Außenstelle mit einem/einer wiss. Mitarbeiter/in an.

### ▣ Multimedia

#### Einsatz neuer Medien in der Lehre

<http://www.uni-marburg.de/hrz/multimedia/mmcc.html>  
<http://online-media.uni-marburg.de/fpmr/>

Das HRZ hat im Juli 2001 mit Mitteln des Hochschul- und Wissenschaftsprogramms ein Multimedia-Kompetenzzentrum (MMCC) eingerichtet, das Lehrende in den Fachbereichen bei der Entwicklung multimedialer Lehr- und Lerneinheiten unterstützt. Vor dem Hintergrund einschlägiger Empfehlungen aus Politik und Wissenschaftsverbänden – denen zufolge ein erhebliches Innovationspotential zur Modernisierung der Hochschulen im gezielten Einsatz multimedialer Lehr-/Lern-Module zu suchen ist – hat das HRZ damit die Aufgabe übernommen, das erforderliche technische Know-How innerhalb der Universität an zentraler Stelle zu verankern.

Zu den vom MMCC wahrgenommenen Aufgaben gehören alle Arbeiten von der Digitalisierung und Konvertierung der Ausgangsmaterialien, der Audio- und Videobearbeitung, der Datenbankanwendungsprogrammierung, der Erstellung integrierter Lehr-/Lerneinheiten mithilfe von DHTML-Technologien bis hin zur Bereitstellung und Distribution der fertigen Produkte über dedizierte Serversysteme und Lernplattformen.

Derzeit unterstützt das HRZ Projekte in den Fachgebieten Politikwissenschaften, Religionswissenschaften, Geschichte, Informatik und Humangenetik. Mit dem integrierten Lehr- und Forschungsprojekt **Deß einen Todt, deß andern Brod**, das im Rahmen eines gleichnamigen Symposiums am 28. Oktober 2002 der Öffentlichkeit vorgestellt wurde, konnte ein erstes Kooperationsprojekt mit Professor Rudolf Lenz (Marburg und Breslau) erfolgreich zum Abschluss gebracht werden.

Weitere an einer Kooperation interessierte Lehrende wenden sich bitte an Frau Dr. Jutta Weisel.

## ► Wissenschaftliches Rechnen

### Neuer Hessischer Hochleistungsrechner

<http://www.uni-marburg.de/hrz/hhllr/>

Zu Beginn dieses Jahres ist in Darmstadt ein neuer Hessischer Hochleistungsrechner (HHLR) in Betrieb genommen worden. Es handelt sich um einen (SMP-) Parallelrechner der pSeries 690 („Regatta“) von IBM. Der Rechner steht allen Wissenschaftlern der hessischen Universitäten zur Verfügung, die im Rahmen ihrer Forschungsarbeiten auf die Durchführung rechen- und speicherintensiver Aufgaben angewiesen sind.

Insgesamt 96 POWER4-Prozessoren mit 1.3 GHz Systemtakt verhelfen dem System zu einer theoretisch maximalen Rechenleistung von ca. 500 Milliarden Gleitkomma-Operationen pro Sekunde. Auf der Top500-Liste der schnellsten Rechner der Welt vom Juni 2002 erreichte der HHLR Platz 234. Der verfügbare Hauptspeicher beträgt 192 GByte; 3x250 GByte Speicherplatz sind auf lokalen Festplatten installiert, hinzu kommen 1 TByte Plattenplatz auf einem separaten Fileserver.

Finanziert wurde der Rechner aus Mitteln des Bundes, des Landes Hessen, der TU Darmstadt und der Universität Marburg. Die Verteilung der Rechenzeitkontingente über die hessischen Universitäten orientiert sich an deren jeweiliger finanzieller Beteiligung. Anträge von Wissenschaftlern der Philipps-Universität auf einen Account auf dem HHLR werden vom HRZ bearbeitet.

## ► Multimedia

### Modernste Medientechnik im Audimax

<http://www.uni-marburg.de/hrz/mm/ausstattung/raeume.html>  
<http://www.uni-marburg.de/hrz/mm/ausstattung/audimax.html>

Im Rahmen der Renovierung des Audimax (Hörsaalgebäude, Biegenstraße 14) wurden nicht nur Bestuhlung, Bodenbelag und Beleuchtung erneuert, es ist auch modernste Medientechnik installiert worden. Die Audio-Anlage wurde vollständig ersetzt und um umfangreiche Video-Technik ergänzt, z.B. durch einen Video- und Datenprojektor sowie Videorecorder und DVD-Player; für die Wiedergabe computer-gestützter Information kann entweder ein fest installierter PC (bezeichnet als Demo-PC) oder ein mitgebrachter Laptop genutzt werden; schließlich können von Veranstaltungen nicht nur Ton-, sondern auch Videoaufnahmen gemacht werden.

Es sind verschiedene Nutzungs-Szenarien eingeplant, vom einfachen Vortrag über unterschiedlich aufwändige Präsentationen bis hin zur vollständigen „Filmvorführung“; diese werden mithilfe einer sogenannten Mediensteuerung gesteuert und anschließend hinsichtlich ihres Verlaufs kontrolliert. Dabei ist denkbar, dass eine Person allein die Mediensteuerung und alle Geräte bedient, oder dass eine Person vorträgt und eine weitere die Bedienung übernimmt (auf der Bühne oder im Regieraum); da diese Bedienung nicht ganz einfach ist, ist eine Einweisung unbedingt erforderlich. Schließlich gibt es Szenarien wie z.B. die Aufnahme von Veranstaltungen mithilfe von Videokameras, die den Einsatz von Fachpersonal erforderlich machen.

Darüber hinaus wurden und werden in möglichst allen Fachbereichen Hörsäle und Seminarräume mit Multimedia-Equipment ausgestattet. Eine Übersicht im Web-Angebot des HRZ informiert über diese Ausstattung.

## ► Telefonieren

### Privatgespräche ab 2003

<http://www.uni-marburg.de/hrz/telefone.html>

Am 1. Januar 2003 wird die „Dienstanweisung zur Nutzung der Telefonanlage“ in Kraft treten, die insbesondere die Abrechnung von Privatgesprächen neu regelt. Neben der Möglichkeit, vom eigenen Telefon Privatgespräche zu führen, werden dann auch **Privatgespräche via PIN** möglich sein. Die Abrechnung von Privatgesprächen wird ausschließlich über **Lastschriftverfahren** erfolgen, eine entsprechende Einzugsermächtigung ist dem HRZ zu erteilen. Die Erfassung der dazugehörigen Daten erfolgt über ein Web-Formular, das nach Abschluss der Dateneingabe ein PDF-Dokument erzeugt, welches ausgedruckt, unterschrieben und an das HRZ gesendet werden muss.

## ► Dokumentation

### Neue Dokumente im Web-Angebot des HRZ

<http://www.uni-marburg.de/hrz/neues.html>

- Audio: Mobile Konferenzenanlage
- Hinweise zum Umstieg auf Windows 2000
- Neue Außenstelle des HRZ in den GWS
- Posterdrucker HP Designjet 5000 PS
- Videos vom Festakt zur 475-Jahrfeier
- Videokonferenzen im G-WiN
- Lernplattform Ilias
- Empfehlungen zur Ausstattung von Hörsälen und Seminarräumen
- Übersicht MM-Hörsäle / Seminarräume
- MM-Ausstattung Audimax
- Schneller Internet-Zugang via ADSL
- Linux: Einsatz und Support des HRZ
- Spam: Die Postwurfsendungen des Internet

## ► Veranstaltungen

### Workshops des HRZ im WS 2002/2003

<http://www.uni-marburg.de/hrz/ankuend.html>

Für alle Workshops ist eine Anmeldung erforderlich. Dafür gibt es ein Web-Anmelde-Formular, zusätzlich besteht die Möglichkeit der telefonischen Anmeldung am Helpdesk (Tel. 28-26919).

- Windows -Einführung: Di 29.10. 8-10, 3x, SH
- Internet-Einführung (Stud.): Di 07.01. 8-10, 4x, SH
- Internet-Einführung (Mitarb.): Mo 18.11. 14-16, 4x, HRZ
- MS Word für wiss. Arbeiten: Di 19.11. 8-10, 4x, SH
- MS Excel: Di 07.01. 9-12, 3x, GWS
- MS Access: Di 05.11. 9-12, 3x, GWS
- MS PowerPoint: Di 26.11. 9-12, 3x, GWS
- Adobe Photoshop: Di 28.01. 9-12, 3x, GWS
- Scannen/Texterkennung: Di 29.10. 9-12, 1x, GWS und Di 17.12. 9-12, 1x, GWS
- Gestaltung von Web-Seiten mit CSS: Mo 13.01. 14-16, 3x, HRZ
- Videoschnitt: Mo 03.02. 16-18, 2x, HRZ
- LaTeX/PDF: Mo 11.11. 16-18, 3x, HRZ
- Digitale Signatur/Verschlüsselung: Mo 03.02. 14-16, 1x, HRZ
- SPSS: Einführung, Mi 23.10. 14-16, 2x, HRZ
- SPSS: Einfache Statistik, Mi 06.11. 14-16, 2x, HRZ
- SPSS: Multivariate Statistik, Mi 20.11. 14-16, 2x, HRZ
- SPSS: Syntax: M 04.12. 14-16, 2x, HRZ